Winter
2017

Lichtblick

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Massenbach und Massenbachhausen

Seite 3 - 4:
Andacht

Seite 5 - 6:
Vorstellung Vakaturvertreter Pfrin. Stephan u. Pfr. Bähr

Seite 6 – 12:
Rückblicke Reformationsjahr

Seite 13 – 16:
Unser Mittelblatt zum Heraustrennen

Seite 17:
CVJM

Seite 18 - 20:
Männer, Senioren, Kinder

Seite 21:
Spatzennest

Seite 23- 25:
Ausblicke

Seite 26:
Freud und Leid

INHALT

Seite 3- 4	Grußwort von Pfarrerin Stephan	
Seite 5	Vorstellung Vakaturvertreterin Pfarrerin Stephan	
Seite 5-6	Vorstellung Vakaturvertreter Pfarrer Bähr	
Seite 6	Rückblick Novembertee	
Seite 7	Rückblick Georgslauf	
Seite 8	Rückblick Wein und die Bibel	
Seite 9	Rückblick Kinderbibeltag	
Seite 10	Rückblick Luthervesper	
Seite 11-12	Gedanken zum Reformationsjahr	
Seite13-16	Termine Gottesdienste Gruppen	zum Heraustrennen!
Seite 17	CVJM: Weihnachtsmarkt / Weihnachtsspaziergang	
Seite 18-19	Männervesper / Seniorenweihnachtsfeier	
Seite 20	Kindergottesdienst	
Seite 21	Aus dem Spatzennest	
Seite 22	Sonntag für Mitarbeitende	
Seite 23	Konfirmanden / Jubelkonfirmanden	
Seite 24	Weltgebetstag 2018	
Seite 25	Unterstützung gesucht! Kirchensanierung / Pfarrgarten	
Seite 26	Freud und Leid	
Seite 27	Gemeindebriefteam / Impressum	
Seite 28	Anschriften und Kontakte	

Die ganze Welt ist voller Wunder!
(Martin Luther)

„Gott gibt die Nüsse,
aber aufknacken muss man sie selber.“

Lieber würde ich bei Kerzenlicht meine Beine hochlegen und vor mich hinträumen bei leiser Musik, die Adventszeit genießen als besinnliche Zeit. Leider lässt sich der Schalter nicht so leicht umlegen und die Anforderungen des Alltags ad acta legen, wo es so manche Nüsse zu knacken gibt.
Das kostet Kraft. Oder man braucht einen Nussknacker – etwas, das uns hilft, sie aufzukriegen und aus den vielen Schalen zu befreien. Doch Weihnachten war schon immer eine Zeit harter Nüsse.
Maria – hochschwanger -
musste sich wegen einer staatlich angeordneten Volkszählung mit Josef zusammen auf eine beschwerliche Reise nach Bethlehem machen.

Vor der Mauritiuskirche Güglingen "Walnuss" Jörg Failmezger

Dort fanden sie jedoch keine feste Unterkunft mehr. So kam das Kind in einem einfachen Stall zur Welt. Als König Herodes davon hörte, bangte er um seine

Macht und ließ alle Jungen unter zwei Jahren in seinem blinden Verfolgungswahn töten. Da konnten Maria und Joseph nicht anders, als Hals über Kopf mit ihrem Neugeborenen nach Ägypten zu fliehen.
Das war hart und ist bis heute schwer nachzuvollziehen, warum die Geburt des Gottessohnes mit so vielen Schwierigkeiten und Nöten verbunden ist und wir Menschen bis zu diesem Tag mit unlösbaren Sorgen und Problemen kämpfen müssen. Um der Botschaft der Liebe Gottes, der in Jesus Mensch wird, näher zu kommen, nutzt es jedoch wenig, vergoldete Nüsse an einen Weihnachtsbaum zu hängen und sie beschaulich zu betrachten. Das sind leere Hülsen, die spätestens am 6. Januar mit ihm entsorgt werden.
Um den Kern der Geschichte zu begreifen, müssen wir uns wie bei einer Nuss mit ihren Runzeln und Furchen auseinandersetzen und tiefer verstehen lernen, was in ihr verborgen liegt.

Es gibt sogar Weihnachtskrippen in Nussschalen. Sie zeigen uns an, dass Gott sich so klein gemacht hat, dass er einer von uns geworden ist und uns durch alles begleitet. Aber auch, dass die Weihnachtsbotschaft oft genug klein gemacht wird, versteckt und kleingehalten.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, dass Sie sich nicht von den vielen Schalen entmutigen lassen, die sich um das Weihnachtsfest gebildet haben, sondern dass Sie an ihm etwas von Gottes Liebe entdecken, die süß schmeckt.

Pfarrerin Elke Stephan

So merket nun das Zeichen recht:
die Krippe, Windelein so schlecht,
da findet ihr das Kind gelegt,
das alle Welt erhält und trägt.
(Martin Luther)

Pfarrerin Elke Stephan – mit am Ruder

Vielleicht hören oder lesen Sie in letzter Zeit öfter meinen Namen, nicht nur sonntags im Gottesdienst. Das hängt damit zusammen, dass ich seit September in ihrer Gemeinde von Massenbach und Massenbachhausen die pfarramtliche Vertretung übernommen habe, bis wieder ein neuer Pfarrer oder eine neue Pfarrerin im Pfarrhaus einzieht.

Mit Frau Christina Brückmann und dem Kirchengemeinderat kümmere ich mich um die laufenden Geschäfte die anfallen, unterzeichne wichtige Rechnungen und Papiere und versuche, soweit es mir neben meiner eigenen Gemeinde in Kleingartach möglich ist, ein offenes Ohr für ihre Anliegen zu haben und Sie zu unterstützen.

Es grüßt Sie herzlich

C. Step

Elke Stephan, Pfarrerin in Kleingartach

Pfarrer Harald Bähr

Liebe Gemeindeglieder,

Pfr. Bähr und seineHündin Amande (Briard)

im Sommer 2016 kamen meine Frau und ich hierher nach Schwaigern und wir wurden herzlich empfangen. Nach nunmehr einem Jahr hat sich mein Dienstauftrag verändert und seit September 2017 bin ich nun Vakatur-Vertreter für Massenbach und Massenbachhausen. Die Geschäftsführung hat Pfarrerin Stephan.

Da ich von 1994 bis 2003 Pfarrer in Sternenfels und Diefenbach war, kenne ich noch einigermaßen Ihre Kirchengemeinde von meinem damaligen Kollegen.

Meine ehemalige (letzte) Kirchengemeinde war Neusatz-Rotensol-Bernbach im Schwarzwald bei

Bad Herrenalb.

Nun bin ich gespannt, was ich in Ihrer Kirchengemeinde noch alles kennenlernen werde immer begleitet von einem wunderschönen Vers aus Psalm 103:
Lobe den Herrn meine Seele und vergiß nicht, was er Dir Gutes getan hat.

Eine gesegnete Herbst- und Winterzeit wünscht Ihnen Ihr

Harald Bähr, Pfarrer

Rückblick Novembertee

19.11.2017

Herzlichen Dank an alle Helfer, für alle Kuchen- und Bücherspenden, dem Kreativkreis für die tollen Artikel und den etlichen Gästen!

Rückblick Georgslauf

Viel Spaß hatten die 72 kleinen und großen Läuferinnen und Läufer am 7. Oktober 2017 bei unserem zweiten Massenbacher Georgslauf.
In der gemeinsamen Aktion mit den Massenbacher Vereinen und der evangelischen Kirche wurden insgesamt 1.523 Runden für einen guten Zweck rund um das Gemeindehaus Arche gedreht. Die Läufer hatten sich im Vorfeld Sponsoren gesucht, die ihnen pro gelaufener Runde einen Betrag zahlten. So kam der stattliche Betrag von 3.650,40 € zusammen. Mancher Sponsor musste mehr als erwartet in die Tasche greifen, denn der gemeinsame Lauf spornt an und setzt ungeahnte Kräfte frei!
Ein herzliches Dankeschön an alle Läufer, Sponsoren und die zahlreichen Helfer und Helferinnen der Vereine für diese gelungene Aktion!

(Christina Brückmann)

Rückblick
Wein und die Bibel

Was hat der Wein
mit der Bibel zu tun?

Bei einem fröhlich-besinnlichen Abend am 10. Oktober 2017 konnten unsere Gäste in der Arche dazu eine bzw. gleich mehrere Antworten finden. Prädikant und Weinküfermeister Heinz Kümmerle aus Stetten führte mit heiterem und besinnlichem durch den Abend und überraschte, wie eng die Verbindung zwischen Wein und christlichem Glauben sein kann. Zwischen seinen Berichten, Anekdoten und Erzählungen gab es natürlich immer wieder ein Versucherle verschiedener edler Tropfen mit Ursprung rund um den Heuchelberg.

Jesus sagt:
„Ich bin der Weinstock,
ihr seid die Reben.“
(Johannes 15,5)

(Christina Brückmann)

Rückblick Kinderbibeltag

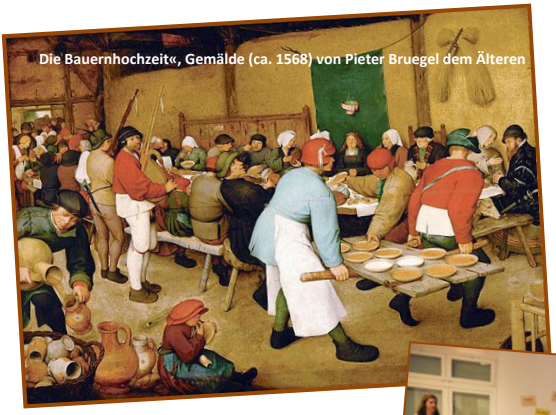
Mit 32 Kindern fand am 30. Oktober 2017 unser diesjähriger Kinderbibeltag zum Thema:
„Zeitreise in die Vergangenheit“ statt.
Viele alte Gegenstände haben den Kindern und unserem Schaf „Hubert“ über ihre Erlebnisse mit Martin Luther erzählt.
Zum Beispiel war da der **sprechende Stiefel**, der mit Luther in das fürchterliche Unwetter kam, bei dem Luther Gott versprochen hat, dass er ins Kloster geht.

Oder ein **sprechendes Gemälde**, das einst im Kloster hing und erzählte, dass Johann von Staupitz die Idee hatte, dass Luther Theologie studieren soll, damit er die Bibel besser versteht und er Antworten auf seine vielen Fragen daraus erhält.
Ein **sprechender Geldbeutel** hat über den Ablasshandel berichtet und eine **Mönchskutte** über den Mut von Luther, zu seiner Erkenntnis zu stehen, dass die Kirche vergessen hat, was in der Bibel steht und es falsch ist, mit Geld Vergebung und einen Platz im Himmel zu erkaufen.
Dann war da noch der **sprechende Sack**, der davon berichtete, wie Luther zu seinem Schutz entführt wurde und auf die Wartburg gelangte und dort schließlich die Bibel übersetzte.

Ganz zum Schluss sprach eine **Bibel** zu den Kindern. Sie erzählte, dass Bibeln an einer Stauballergie leiden und deshalb regelmäßig in die Hand genommen, aufgeschlagen und gelesen werden müssen. Der Bibel hilft dies gegen die Stauballergie und der Leser kann erleben, dass Gott zu ihm spricht!

(Christina Brückmann)

Rückblick Luthervesper


Die Bauernhochzeit«, Gemälde (ca. 1568) von Pieter Bruegel dem Älteren

Nicht ganz so rustikal wie bei der Bauernhochzeit, aber bestimmt genauso fröhlich ging es beim Luthervesper am 31.10.2017 zum Ende des Reformationsjahres in der Arche in Massenbach zu.

Mit deftigem Eintopf, Würstchen und Schmalzbroten konnten die Gäste erfahren, wie es durch Martin Luther zur Spaltung der christlichen Kirche und zum Entstehen der evangelischen Konfession kam. Auch Luthers treffende Redewendungen, seine Sprüche und Wörter, die unsere deutsche Sprache seither maßgeblich geprägt haben, wurden von zwei „Nonnen“ dem „hungrigen Volk“ vorgetragen.

(Christina Brückmann)

Rückblick Reformationsjahr

In diesem Jahr durften wir „500 Jahre Reformation“ feiern. Der 31. 10.2017 war aus diesem Anlass in diesem Jahr ein Feiertag. Auch wir haben in unserer Kirchengemeinde einige Aktionen dazu gestartet, beim Kinderbibeltag, beim Luthervesper und im Seniorenkreis wurde über die Entwicklung der Kirche vor 500 Jahren aufmerksam gemacht.
Die großen Feiern in Deutschland wurden ökumenisch getragen. Kardinal Marx äußerte sich über Martin Luther folgendermaßen: „Wir können heute auch als Katholiken unumwunden sagen, dass er eigentlich keine neue Kirche gründen wollte. Er wollte den Blick auf den gnädigen und barmherzigen Gott lenken und den Menschen seiner Zeit Mut machen, ihr Leben ohne Angst in diesem Gott festzumachen.“

Martin Luther lebte in einer Zeit, wo Pest, Pocken und andere Krankheiten, Schmutz, Hunger, Leid und Tod den Menschen zu schaffen machten und die Angst vor ewiger Verdammnis die Menschen plagte. Mit dem Kauf von Ablassbriefen sollten die Menschen ihre Qualen im Fegefeuer verkürzen können, mancher gab alles, um seine Seele vor der Verdammnis frei zu kaufen.

In dieser Zeit hatte Luther die Erkenntnis aus der Bibel, dass wir „allein aus Gnade, allein durch Glaube, allein durch die Schrift, allein durch Christus“ leben dürfen.

Wir müssen uns den Himmel nicht erkaufen oder verdienen oder durch gute Werke erarbeiten. Wir dürfen leben aus Gottes Gnade heraus, wir dürfen auf seine Barmherzigkeit vertrauen, dass er uns nicht der Verdammnis überlässt. Gott selbst hat schon alles für uns getan. Durch seinen Sohn Jesus Christus, durch seinen Tod am Kreuz und seine Auferstehung hat er ein Zeichen gesetzt, dass wir nicht verloren gehen. „Ein feste Burg ist unser Gott – er hilft uns frei aus aller Not“ singen wir mit Luthers Lied.
Aus dieser Erkenntnis und dieser Glaubensgewissheit schöpfte Luther den Mut,

die Missstände der damaligen Kirche anzugehen. Martin Luther ging es nicht darum, die Kirche zu spalten, ihm ging es um die Prinzipien „allein durch die Schrift, allein durch den Glauben, allein durch die Gnade, Christus allein“.
„Ecclesia semper reformanda est“ hat Martin Luther gesagt – „Die Kirche muss immer erneuert werden“. Und so ist es tatsächlich, immer wieder muss auch heute „die Kirche“ fragen, wo ihre Missstände liegen, wo und wie sie sich verändern muss, welche Wege der Verkündigung die Herzen der Menschen erreichen können.
Ja, ich denke, Kirche muss in einigen Dingen „mit der Zeit“ gehen, darf dabei aber nie ihren größten Schatz, die Botschaft des Glaubens - dass es einen Gott gibt, der uns alle liebt – aus den Augen verlieren und diesen weitergeben und bewahren.

Was bleibt?
Die frohe Botschaft gilt uns ALLEN – den evangelischen und den katholischen Christen. Wer nach Gerechtigkeit, Frieden und Freude hungert, der wird davon gestärkt und gesegnet.
Beide Konfessionen haben mit Schwierigkeiten zu leben. Vielleicht gibt es nach 500 Jahren Reformation die Möglichkeiten, wieder näher zusammen zu rücken? Luther will uns ein Wegweiser sein, worauf wir in ökumenischer Verbundenheit unser Vertrauen setzen können: auf Jesus Christus, der uns verkündet:
„Siehe ich bin bei euch alle Tage, bis ans Ende der Welt“ (Matthäus 28,20)

Auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön an unsere katholische Kirchengemeinde, die uns seit Jahren zu den Festgottesdiensten an Heilig Abend „Herberge“ in der Kirche St. Kilian gewährt, mit uns ökumenischen Altjahrabendgottesdienst feiert und mit der wir gemeinsam den Weltgebetstag der Frauen feiern.

(Christina Brückmann)

Martin Luther über das Bibellesen

**Da sind doch nicht Leseworte, sondern lauter Lebeworte drin,
die nicht zum Spekulieren und Dichten, sondern zum Leben und Tun geschrieben sind.
Man muss suchen, nicht richten, nicht Meister, sondern Schüler drin sein,
nicht unsere Phantasien hineintragen, sondern Christi Zeugnis darin holen.
Da soll unser Lesen und Studieren sich üben und sehen,
wie sich alle Schrift auf Christus bezieht.**

Termine

Seniorenkreis Jeweils einmal monatlich montags von 14:00 – 17:00 Uhr

Herzliche Einladung an alle Senioren und Seniorinnen. Erleben Sie mal besinnliche, mal lehrreiche, mal spielerische oder musikalische, aber immer fröhliche und gesellige Stunden!
Seien Sie herzlich willkommen, wir freuen uns auch über neue Gesichter!

11.12.2017	Arche Massenbach Weihnachtsfeier
19.02.2018	Gemeindezentrum Massenbachhausen
19.03.2018	Arche Massenbach
16.04.2018	Gemeindezentrum Massenbachhausen

Männervesper

Herzlich eingeladen sind Männer jeden Alters!

02.02.2018	Männervesper
23.02.2018	Männervesper
17.03.2018	Männertag auf der Langensteinbacher Höhe
22.06.2018	Grillen mit Event
21.09.2018	Männervesper
03.10.2018	Männertag Adelshofen
09.11.2018	Denkmaltour durch Massenbachhausen

Termine zum Vormerken

09.-10.12.2017	Weihnachtsmarkt am Schloss Massenbach mit CVJM-Stand und Kindergartenstand
07.01.2018	Mitarbeiter-Tag
02.03.2018	Weltgebetstag der Frauen
25.03.2018	Goldene Konfirmation und Jubel-Konfirmationen

Nähere Informationen zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie in den Amtsblättern, auf unserer Homepage sowie in den Schaukästen.

Gottesdienste Dezember 2017 bis Februar 2018

Änderungen sind möglich. Bitte beachten Sie deshalb auch unsere Aushänge in den Schaukästen, die Veröffentlichungen im Amtsblatt oder unserer Homepage!

Dezember

03.12.	10:00 Uhr	Gemeindezentrum MBH (Pfr. Bähr)
10.12.	10:00 Uhr	Georgskirche MB – mit Taufe und Abendmahl (Pfrin. Stephan)
17.12.	10:00 Uhr	Gemeindezentrum MBH (Prädikant Frenz)
24.12.	16:00 Uhr	Georgskirche MB – Familien-GD mit Krippenspiel (Pfr. Bähr)
	17:30 Uhr	St. Kilian MBH – Christvesper (Pfr. Bähr)
25.12.	10:00 Uhr	Gemeindezentrum MBH (Pfr. Bähr)
26.12.	10:00 Uhr	Stadtkirche Schwaigern – Distrikts-GD
31.12.	10:00 Uhr	Georgskirche MB – mit Abendmahl (Pfr. Bähr)
	17:00 Uhr	St. Kilian MBH – Ökum. GD (Pfr. Schenk-Ziegler/Pfr. Bähr)

Acryl von U. Wilke-Müller © GemeindebriefDruckerei.de

Möge das Jahr dich mit seinen Geschenken beglücken:
Mit den Veilchen des Frühlings,
mit dem Bienensummen des Sommers
und den rotwangigen Äpfeln des Herbstes.
Der Winter schenke dir die Früchte der Stille für die Seele.
Möge der Mond dir durch sein Licht bekunden,
dass nach mageren wieder volle Tage kommen.

Altirischer Segenswunsch

Januar

07.01.	10:30 Uhr	Gemeindezentrum MBH – Mitarbeitersonntag (Pfr. Bulmann)
14.01.	10:00 Uhr	Arche MB (Pfr. Bähr)
21.01.	10:00 Uhr	Gemeindezentrum MBH (Prädikant Heinz)
28.01.	10:00 Uhr	Arche MB – mit Abendmahl (Pfr. Bähr)

Februar

04.02.	10:00 Uhr	Gemeindezentrum MBH –(Pfr. Bähr)
11.02.	10:00 Uhr	Arche MB (Pfr. Bähr)
18.02.	10:30 Uhr	Gemeindezentrum MBH (Prädikant Frenz)
25.02.	10:00 Uhr	Arche MB – (Pfr. Bähr)

März

02.03.		Weltgebetstag
04.03.	10:00 Uhr	Gemeindezentrum MBH –(Pfr. Bähr)
11.03.	10:00 Uhr	Arche MB (Pfr. Kohler-Schunk)
18.03.	10:00 Uhr	Gemeindezentrum MBH (Prädikant Frenz)

Wir freuen uns sehr,
SIE und DICH zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen
begrüßen zu dürfen!

Gruppen und Kreise

Massenbach

Mutter-Kind-Kreis	Barbara Beck	07138 811645
Kindergottesdienst	Simone Herkle	07138 811118
JIM	Ellen und Dieter Erath	07138 7695
Frauenchor	Carola Dollmann	07138 1307
Tanzkreis	Reiner Hörtling	07138 7601
Gebetskreis	Karl Ulrich Heinz	07138 7341
Hauskreis	Familie Rössler	07138 8029
Hauskreis	Familie Erath	07138 7695
Männervesper	Peter Göhrig	07138 3548
Kreativ-Werkstatt	Regina Hernik	07138 814952

Massenbachhausen

Gebetszellen	Kathrin Baumgärtner	07138 8107290
Bibelgesprächskreis	Erika Baumann	07138 5104
Ständchengruppe	Brigitte Bast	07138 5251

CVJM Mb und Mbh e. V.	Dieter Erath	07138 7695
Seniorenkreis	Christina Brückmann	07138 1473

Unterstützung gesucht!

Für unseren Seniorenkreis suchen wir Helfer/innen im Küchenteam! Wenn Sie Lust und Zeit haben, in unserem Team mitzuwirken,
dann freuen wir uns auf Ihre Hilfe!
Bitte melden Sie sich bei Christina Brückmann, Tel.: 07138 1473

CVJM

Weihnachtsmarkt

Am **9. und 10. Dezember 2017** findet der traditionelle Weihnachtsmarkt am Schloss Massenbach statt.
Der CVJM wird dort wieder mit einem Stand vertreten sein und Chilli con carne, überbackene Baguettes, Schokoäpfel sowie Kinderpunsch verkaufen. Der Erlös wird für einen guten Zweck gespendet.
Wer möchte uns am Stand unterstützen? Wir freuen uns über Unterstützung!
Bitte bei Dieter Erath melden,
Tel.: 07138 7695

Weihnachtsspaziergang

Herzliche Einladung an Groß und Klein, Alt und Jung zum gemeinsamen Weihnachtsspaziergang am **26. Dezember 2017**.
Wir treffen uns um **19 Uhr an der Georgskirche** in Massenbach und werden zusammen an die Christopherushütte wandern. Dort werden wir uns bei Punsch und Tee aufwärmen, gemeinsam Weihnachtslieder singen und eine kurze Andacht hören.
Die Wanderung ist auch für Kinder und ältere Menschen geeignet. Wir freuen uns über Alle, die diesen Weihnachtstag in guter Gemeinschaft mit uns ausklingen lassen wollen!

(Christina Brückmann)

Neues vom Männervesper

Wir freuen uns sehr dass unser Vorbereitungsteam künftig durch Oliver Hohly verstärkt wird.

Neben der eigenen Männervesper besuchen wir auch Angebote in anderen Gemeinden.
Einer dieser Aktionen war der Besuch des Männertages in Adelshofen zum Thema: „Zwischen Softie und Macho – sensibel als Mann unterwegs“.
Der Tag hat uns allen sehr gut getan und wir haben gute Impulse mit auf den Weg bekommen. Pawel Step, Personaltrainer, Rapper und Diakon berichtete sehr persönlich aus seinem Leben.
Ein sehr interessantes Kurzportrait aus der Landesschau ist in der Mediathek abzurufen unter: www.ardmediathek.de.

Termine für 2018 zum Vormerken siehe Seite 13

Auch nächstes Jahr besuchen wir ausgewählte Veranstaltungen in der Umgebung. Wenn Sie/Du noch keine Einladung per E-Mail bekommst, dann bitte eine E-Mail an Peter Göhrig p.t.goehrig@t-online.de schicken mit dem Vermerk „Männervesper“, dann erfolgt die Aufnahme in den Verteiler.

Gerne nehmen wir Anregungen, Ideen und Vorschläge auf.

„Mann“ sieht sich…

Liebe Grüße von Uwe, Wolfgang, Peter und Oliver

(Peter Göhrig)

Herzliche Einladung
zur Adventsfeier
für alle Senioren und Seniorinnen

am 11. Dezember 2017, 14 bis ca. 17 Uhr

im Gemeindehaus Arche in Massenbach

Genießen Sie einen gemütlichen Adventnachmittag mit Kaffee und leckerem Kuchen sowie einer warmen Kleinigkeit zum Abschluss. Für musikalische Begleitung am Klavier sorgt unsere Organistin Carmen Jüngling und Pfarrer Bähr wird eine Andacht halten. Freuen Sie sich auf diesen schönen Mittag.
Ein Unkostenbeitrag von 5€ ist erwünscht.

Das Seniorenkreisteam freut sich auf Sie!

(Christina Brückmann)

Beten mit allen Sinnen

Nach einer langen Sommerpause startete endlich wieder die Kinderkirche!
Wir haben uns damit beschäftigt, wie wir mit Gott reden können. Es gibt viele kreative Formen. Im Raum waren verschiedene Stationen aufgebaut, die die Kinder auf kreative Weise zum Gebet eingeladen haben. So wurden die Kinder zum Beispiel gesegnet und sie durften eine Kerze für jemanden anzünden. Ihre Sorgen konnten die Kinder auf Folien aufmalen und erleben, wie diese beim Eintauchen ins Wasser verschwanden.
Das war für die Kinder sehr eindrücklich und man konnte eine ganz besondere Atmosphäre spüren.

Als nächstes steht das Krippenspiel bei uns an. Hierzu werden wir die nächsten Sonntage fleißig proben.

Wir freuen uns auf viele Kinder jeden Sonntag um 10 Uhr in der Arche (außer in den Ferien).

Euer KiKi- Team

(Carolin Heuschele)

Buntes Spatzennest

In diesem Kindergartenjahr begeben wir uns auf Farbenreise. So bunt und vielfältig unsere Welt ist, so bunt und vielfältig ist auch unsere Gemeinschaft. Mit großartiger Phantasie, Kreativität und liebevoller Gestaltung hat unser Schöpfer uns mit einzigartiger Farbe ausgestattet – es gibt Große und Kleine, Dicke und Dünne, Helle und Dunkle, Fröhliche, Laute, Leise, Schüchterne, Lebhafte, Bewegliche, Schlaue, Experimentierfreudige… und viele weitere. Gottes Ideenreichtum ist unermesslich.
Wir wollen unseren Blick für diesen Reichtum schärfen und uns in der Vielfalt annehmen und schätzen lernen – jede „Farbe“ trägt zu dem bunten Gesamtbild bei und ergänzt das Gesamtkunstwerk.

Im Team suchen wir nach wie vor nach unseren Farben, d.h. es fehlen leider immer noch Kolleginnen, die mit uns diese spannende und erfüllende Aufgabe gestalten wollen.
Nachdem wir in der Sommerpause Erzieherinnen gefunden hatten, hat uns die Familienplanung überrascht und Pläne durcheinander gebracht. Zwei weitere Mitarbeiterinnen mussten und müssen aus gesundheitlichen Gründen pausieren, so dass wir auch unsere Öffnungszeiten reduzieren mussten. Wir hoffen, dass wir bald wieder ergänzt und vollständig in den Ganztagesbetrieb starten können. Voller Zuversicht vertrauen wir weiterhin auf Gottes Begleitung und danken allen, die uns in dieser angespannten Zeit unterstützen und ermutigen.

Falls Sie jemanden kennen, die / der unser Team vervollständigen könnte, sagen Sie es weiter:
Auskünfte unter Kindergarten Spatzennest 07138 / 813800.

© GemeindebriefDruckerei.de

In diesem Sinne grüßen wir sie mit den Worten von Picasso:

„Als Kind ist jeder ein Künstler.
Die Schwierigkeit liegt darin,
als Erwachsener einer zu bleiben.“

(Martina Diez)

Tag für Mitarbeitende am Sonntag, 7. Januar 2018

Eine Kirchengemeinde lebt von denjenigen, die die Gemeinde mitgestalten. Dazu gehören bezahlte Mitarbeitende sowie viele Ehrenamtliche, die sich regelmäßig einbringen oder immer wieder mal mit anpacken.

Alle Diejenigen, die sich in unserer Kirchengemeinde engagieren, laden wir am

Sonntag, 7. Januar 2018 zu einem **Dankeschöntag** ein!

Wir beginnen mit dem Gottesdienst im Gemeindezentrum Massenbachhausen um 10 Uhr mit anschließendem gemütlichem Beisammensein mit Essen, Trinken und Programm.

Vielleicht brauchen wir noch den einen oder anderen Kuchen.
Ansonsten sollen Sie sich verwöhnen lassen.

Um alles gut planen zu können,
bitten wir um <u>Anmeldungen</u> über das Pfarramt bis zum 28.12.2017

Jubel-Konfirmation 2018

In unserer Gemeinde feiern wir am **Sonntag, 25. März 2018** um 10 Uhr in der Georgskirche mit einem Festgottesdienst die Jubelkonfirmationen 2018. Wir laden außer den Goldenen (50 Jahre) auch die Diamanten (60 Jahre) und die Eisernen (65 Jahre) Konfirmanden zu diesem Gottesdienst ein.
Es wäre schön, wenn sich aus den betreffenden Jahrgängen Ansprechpartner finden, die sich wegen der Organisation im Ev. Pfarramt, Kirchhäuser Str. 15, 74193 Massenbach, Tel: 07138 920663 melden würden.
Eingeladen sind auch Jubilare, die in unserer Gemeinde wohnen, aber nicht hier konfirmiert wurden. Diese sollten sich dann bitte auch im Gemeindebüro melden.

(Ute Rempp)

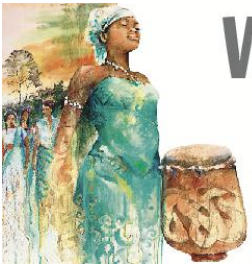
Unsere Konfirmanden

Konfirmationstermine 2018:
22. April 2018 Gruppe Massenbach
29. April 2018 Gruppe Massenbachhausen

Konfirmandenfreizeit ist von 9.-11. März 2018 am Breitenauer See im Freizeitheim „Kirche und Sport“. Gemeinsame **Kanufahrt** als Abschluss der Konfizeit ist am 06.06.2018. Das Konfiteam freut sich auf diese Aktionen mit euch!

Anmeldung für den Konfi-Jahrgang 2018/2019 findet voraussichtlich am 2. Mai 2018 statt.

(Christina Brückmann)



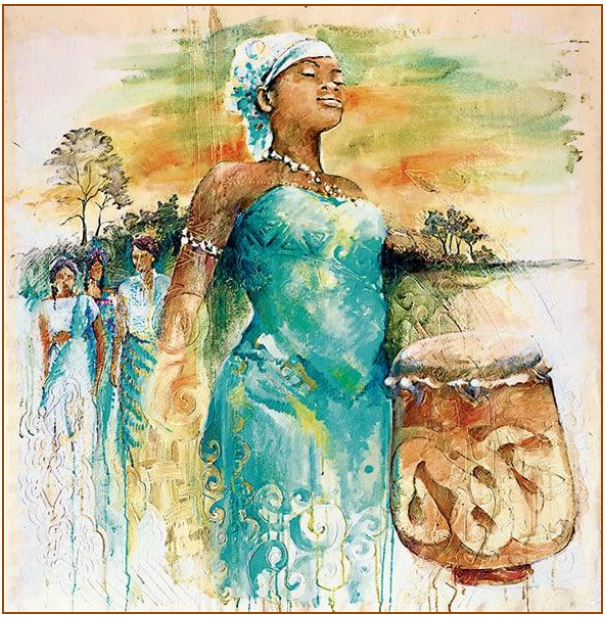
Weltgebetstag 2018

Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Am

2. März 2018

feiern wir rund um den Erdball den Weltgebetstag der Frauen aus dem südamerikanischen Surinam!



Vorbereitungstermine und genaue Uhrzeit erfahren Sie rechtzeitig im Amtsblatt und auf der homepage!

(Ute Rempp)

Wir brauchen Unterstützung!

Kirchensanierung

Endlich steht es fest, wann es mit der Sanierung unserer Georgskirche weitergeht! Nachdem die denkmalrechtliche Genehmigung eingegangen ist, fand eine Begehung mit Architekt Weinreich, Herrn Sauter vom Architektenbüro Weinreich, Herrn Buck (Projektsteurer vom OKR), Reiner Hörtling, Kirchenpflegerin Manuela Lämmle und Christina Brückmann statt. Wir haben nun beschlossen, die Ausschreibungen Anfang des Jahres anzugehen und die Gewerke dann mit einem Zeitplan zu vergeben. So können auf jeden Fall die Konfirmationen und auch die angefragten Trauungen in unserer Kirche stattfinden.

Am 3. September 2018 wird der zweite Renovierungsabschnitt beginnen. Um Kosten einzusparen, haben wir beschlossen, die Bänke in Eigenregie in den letzten 2 Augustwochen auszubauen. Dazu suchen wir fleißige Helfer! Wer uns dabei unterstützen kann, melde sich bitte bei Reiner Hörtling, Tel. 07138 7601. Jetzt schon herzlichen Dank an Freiherr von Massenbach, der uns in der Schloßanlage Unterstellmöglichkeiten zur Verfügung stellt.

Es geht nicht um das,
was wir tun, oder wie viel wir tun,
sondern darum, wie viel Liebe
wir in das Tun legen, in die Arbeit, die er uns anvertraut hat.
Mutter Teresa

Pfarrgarten

Wieder mal liegt es in den Händen der Gemeinde, den Pfarrgarten in der Zeit der Vakatur in Schuss zu halten. Eine Gartenaktion ist im Februar / März geplant. Auch dazu brauchen wir fleißige Hände. Wer gerne mithelfen möchte, melde sich bitte bei Ellen und Dieter Erath, Tel.: 07138 7695

(Christina Brückmann)

Freud und Leid in unserer Gemeinde

Taufen:

15.10.: Eliana Luna Viola, Massenbachhausen
in Heilbronn-Böckingen

29.10.: Carlos Böhme, Massenbach
Lousha Schork, Massenbach
beide auf Teneriffa

19.11.: Marleen Bader, Massenbach

Verstorbene:

Hans Storf, Massenbach (79 Jahre)

Zweiter Verwöhnabend

Am **Mittwoch, 14.02.2018 um 19 Uhr** findet unser zweiter „Verwöhnabend“ für Verliebte, Verlobte und verheiratete Paare statt.

Egal, wie lange Sie schon zusammen sind, genießen Sie einen besonderen Abend mit guten Essen, Zeit für Zweisamkeit und tollem Begleitprogramm. Begrenzte Teilnehmerzahl!

Unkosten pro Paar von 50,00 € sind bei der Anmeldung zu bezahlen.

Verbindliche Anmeldung bis 26. Januar 2018
bei Peter Göhrig, Erlenstr. 10, Massenbach, Tel. 07138 3548 oder Christina Brückmann, Gemminger Str. 7, Massenbachhausen, Tel. 07138 1473.

…auch ein ideales Geschenk zu Weihnachten!

Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Beiträge zu diesem Gemeindebrief,
freuen uns über Anregungen, Kritik und Lob und
zählen bei unserem Gemeindebrief „Lichtblick“
auf ihre Kreativität und Mithilfe in Form von Fotos für das Titelbild oder
Beiträgen von Ihren Gruppen und Kreisen!

Ihr Gemeindebrief-Team

Spaziergänger gesucht!
Sind Sie gerne an der frischen Luft unterwegs? Dann haben wir vielleicht noch eine kleine Beschäftigung für Sie. Wir suchen noch Personen, die vertretungsweise oder für ständig den Gemeindebrief austragen.
Bitte melden Sie sich im Pfarramt Tel: 07138 920663 oder bei
Christina Brückmann, Tel: 07138 1471

Fotos:
Harald Bähr, Sonja Bay, Christina Brückmann, Peter Göhrig, Carolin Heuschele, Gabi Muth, Elke Stephan, Luisa Wittmann, © GemeindebriefDruckerei.de
(Titelbild, S. 14 Losungsbild, S. 21, 22, 23, Grafiken S. 17, 19)

Texte:
Harald Bähr, Christina Brückmann, Martina Diez, Peter Göhrig, Carolin Heuschele, Ute Rempp, Elke Stephan

Impressum: Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Massenbach und Massenbachhausen

Redaktion: Christina Brückmann, Ute Rempp

Der Gemeindebrief erscheint dreimal jährlich. Aufl.: 1250 Stück
gesetzl. Vertreter: Ev. Kirchengemeinde Massenbach

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Druckhaus Harms e.K., 29393 Gross Oesingen

Homepage: www.kirche-massenbach.de oder www.kirche-massenbachhausen.de

Die nächste Ausgabe des Gemeindebriefes erscheint Ende Februar 2018
Redaktionsschluss: 07.02.2018

Anschriften/Kontakte:

Pfarrstelle zur Zeit vakant
Kirchhäuser Str. 15, 74193 Schwaigern-Massenbach
Tel: 07138 920663 Fax: 07138 920664
Homepage: www.kirche-massenbach.de

Gemeindebüro
Sekretärin Ute Rempp, Kirchhäuser Str. 15, 74193 Schwaigern-Massenbach
Tel: 07138 920663 Fax: 07138 920664
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 11:30 Uhr
Email: Gemeindebuero.Massenbach@elkw.de

Georgskirche Massenbach, Friedensstr. 8, 74193 Schwaigern-Massenbach
Mesnerinnen: Regina Hernik Tel: 07138 814952

Gemeindezentrum Massenbachhausen
Wickenhäuser Str. 7, 74252 Massenbachhausen, Tel: 07138 4987
Hausmeister: Peter Hass, Tel: 07138 4626
Mesnerteam - Ansprechpartner: Christina Brückmann, Tel: 07138 1473

Arche Massenbach
Schwaigerner Str. 4, 74193 Schwaigern-Massenbach, Tel: 07138 814771
Hausmeister: Reiner Hörtling, Tel: 07138 7601

Kindergarten Biberbau
Raiffeisenstr. 1, Tel: 07138 813876
Leitung: Simone Grasi
Email: ev.kiga-Biberbau@t-online.de

Kindergarten Spatzennest
Schumannstr. 5, Tel: 07138 813800
Leitung: Martina Diez
Email: ev.kiga-spatzennest@t-online.de

Kirchenpflege
Manuela Lämmle, Kirchhäuser Str. 15, 74193 Schwaigern-Massenbach
Tel: 07138 920663 Fax: 07138 920664
Kontaktzeiten: Dienstag und Donnerstag von 9:00 bis 11:30 Uhr
Email: kirchenpflege.Massenbach@t-online.de

Bankverbindung:
Kreissparkasse HN: BIC: HEISDE 66XXX; IBAN: DE81 6205 0000 0011 7626 36
VBU: BIC: GENODES1VLS; IBAN: DE21 6206 3263 0081 3620 05